

Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Coburg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TV 1904 Coburg-Lützelbuch II : TTC Kaltenbrunn III
Dienstag, 22.11.2022, 20:00 Uhr

Kostin macht den Sack zu

Im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Coburg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) traf die Mannschaft des TV 1904 Coburg-Lützelbuch II am vergangenen Dienstag im 6. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Kaltenbrunn III. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 8:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Dabei kamen die beteiligten Personen allerdings in den Genuss von 6 Fünf-Satz-Spielen. Den Siegpunkt fixierte Sergej Kostin. Garant für diesen Heimspielsieg war Henry Sonanini, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppel. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Kostin / Sonanini gewannen gegen Fischer / Bischoff mit 3:2. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten hingegen Rehberg / Franke bei ihrer Niederlage gegen Schwarzböck / Beez. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Sergej Kostin machte dagegen mit Gerhard Bischoff bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Henrik Rehberg gelang es, Lukas Fischer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Robin Franke lag gegen Mario Beez bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Henry Sonanini und Johannes Schwarzböck, das Henry Sonanini letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TV 1904 Coburg-Lützelbuch II und des TTC Kaltenbrunn III in die Box. So gut wie gewonnen schien dann das Spiel von Sergej Kostin gegen Lukas Fischer, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Lukas Fischer jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Ohne Satzgewinn für Henrik Rehberg verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Gerhard Bischoff. Lange umkämpft war dann das Match zwischen Robin Franke und Johannes Schwarzböck, bevor sich der Gastspieler mit 3:11, 11:3, 9:11, 11:3, 9:11 durchsetzte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Schwarzböck mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:4. Henry Sonanini konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Mario Beez beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Robin Franke bei seinem 3:1 gegen Lukas Fischer doch überlegen. Sergej Kostin gelang es Johannes Schwarzböck zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 8:4 beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TV 1904 Coburg-Lützelbuch II am 01.12.2022 gegen den TV Ebern III möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 02.12.2022 gegen den TTC Wohlbach V versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TV 1904 Coburg-Lützelbuch II

Doppel: Kostin / Sonanini 1:0, Rehberg / Franke 0:1

Einzel: S. Kostin 2:1, H. Rehberg 1:1, R. Franke 2:1, H. Sonanini 2:0

TTC Kaltenbrunn III

Doppel: Fischer / Bischoff 0:1, Schwarzböck / Beez 1:0

Einzel: L. Fischer 1:2, G. Bischoff 1:1, J. Schwarzböck 1:2, M. Beez 0:2